

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	04.12.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Aktion "Stadtradeln" in Bielefeld

Betroffene Produktgruppe

11.14.04.03 Klimaschutz

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Baustein zur Erreichung der Klimaschutzziele Umsetzung des Handlungsprogramms Klimaschutz

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

./.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Drucksachen Nr. 3586/2009-2014

BV Gadderbaum, 09.02.2012, TOP 11- BV Heepen, 09.02.2012, TOP 12 - BV Jöllenbeck, 09.02.2012, TOP 10 - BV Mitte, 09.02.2012, TOP 9 - BV Sennstadt, 09.02.2012, TOP 11- BV Brackwede, 16.02.2012, TOP 11 - BV Dornberg, 16.02.2012, TOP 9 - BV Schildesche, 16.02.2012, TOP 8 - BV Senne, 16.02.2012, TOP 8 - BV Stieghorst, 16.02.2012, TOP 9 – AfUK, 14.02.2012, TOP 8 – StEA, 21.02.2012, TOP 6 – Rat, 01.03.2012, TOP 16

Sachverhalt:

Vom 1. - 21. Juni 2012 hat Bielefeld zum ersten Mal an dem bundesweiten Städtewettbewerb „Stadtradeln“ teilgenommen. Der Wettbewerb wird vom Klimabündnis mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) durchgeführt. Ziele sind die Förderung des Radverkehrs und der Klimaschutz.

Die Aktion in Bielefeld wurde vom Umweltamt und vom Amt für Verkehr organisiert. **1.564** angemeldete Radfahrerinnen und Radfahrer in 112 Teams haben insgesamt **285.411 Radel-Kilometer** in einen Online-Kalender eingetragen. Damit belegt Bielefeld im bundesweiten Vergleich den 6. Platz in der Wertung „Fahrradaktivste Kommune mit den meisten Radkilometern“ von 167 teilnehmenden Kommunen. Für die erste Beteiligung am Wettbewerb ist das Ergebnis ausgesprochen gut und zeigt ein großes Fahrrad-Engagement der Bielefelderinnen und Bielefelder. Der Wettbewerb spricht insbesondere auch die Kommunalparlamente an, die sich aktiv beteiligen und so für ihre Klima- und Mobilitätspolitik werben können.

Das positive Feedback der Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit konstruktiven Ideen zur Weiterentwicklung des Projekts zeigt, dass die Botschaft „Radfahren ist modern, alltagstauglich, umweltfreundlich, gesund, kostengünstig und trägt zu einer lebenswerten Stadt bei“ geteilt wird und zu weiteren Verhaltensänderungen angeregt hat.

Glaubwürdigkeit und Nachhaltigkeit der Aktion werden gestärkt, wenn auch außerhalb des dreiwöchigen Wettbewerbs konzeptionelle und bauliche Maßnahmen der Fahrradförderung sowie das Werben für eine klimagerechte Mobilität auf der Tagesordnung stehen.

Die Ausrichtung des bundesweiten Wettbewerbs durch das Klimabündnis ist abhängig von einer Förderung durch das BMVBS. Hierüber wird im Frühjahr 2013 entschieden. Sofern das Klimabündnis auch 2013 die Aktion ausrichten kann, ist eine erneute Teilnahme Bielefelds beabsichtigt. Der genaue Zeitraum der dreiwöchigen Aktion (Juli oder September) muss noch festgelegt werden. Der Tag „ohne auto mobil“ könnte zur Siegerehrung genutzt bzw. als besonderer Aktionstag einbezogen werden.

Ein Ergebnisbericht zum Bielefelder Stadtradeln 2012 ist als Anlage beigefügt.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.